

# **Protokoll der 87. ordentlichen Jahresversammlung des Kynologischen Vereins Frauenfeld vom Freitag, 10. März 2023, 19.30h im Restaurant Krone, Pfyn**

---

## **Traktandenliste:**

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler / Traktandenliste
2. Protokoll der Jahresversammlung 2022
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresberichte der Hauptausbildungsleiter
5. Jahresrechnung 2022
6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2024
7. Reglement Fort- und Weiterbildung sowie Material
8. Wahlen
9. Wahl der Rechnungsrevisoren
10. Ehrungen
11. Varia

## **1 Begrüssung und Wahl der Stimmzähler / Traktandenliste**

Regula Jung begrüsst alle herzlich zur Jahresversammlung 2023 des Kynologischen Vereins Frauenfeld im altbekannten Lokal Krone Pfyn. Sie erinnert an die Jahresversammlung vor 3 Jahren, am Tag, als der Lockdown angekündigt worden war. Sie dankt allen Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und Veteranen für ihre Anwesenheit.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt. Somit eröffnet Regula Jung die Jahresversammlung des KVF 2023.

Entschuldigt haben sich über 120 Vereinsmitglieder, unter ihnen die Hauptübungsleiterinnen Annelie Kohle, Christina Kirsch und Iride Ostertag. Anwesend sind 77 Mitglieder, das absolute Mehr beträgt somit 39 Stimmen. Felix Sommer und Claudia Gurtner werden als Stimmzähler:innen vorgeschlagen und einstimmig mit Applaus gutgeheissen.

Dem Team um Heidi, das uns mit einem feinen Essen versorgen wird, wird mit einem grossen Applaus und einem Blumenstrauss gedankt.

## **2 Protokoll der Jahresversammlung 2022**

Das Protokoll, von Anja Bohner wird einstimmig gutgeheissen und verdankt.

## **3 Jahresbericht der Präsidentin**

In sechs Sitzungen, jeweils reihum eingeladen bei seinen Mitgliedern, hat der Vorstand KVF durch das Jahr hindurch die laufenden Vereinsgeschäfte erledigt. Regula dankt ihrem Vorstand für ihr grosses Engagement für den Verein und dessen Weiterentwicklung.

Das Vereinsjahr hat Ende April mit der Agility EO-Quali, gestartet. Unter der Leitung eines neunköpfigen OKs aus dem KVF und mit über 70 ehrenamtlichen Helfer:innen konnte dieser Grossanlass, mit 330 Starter:innen erfolgreich durchgeführt werden und ein satter Gewinn von über 10'000 Franken Gewinn erwirtschaftet werden.

Am 07.05.2022 fand der Tag des Hundes statt.

Der KVF zeigte mit der Aufbaugruppe und dessen Trainer:innen drei Posten zu den Themen Hindernisse, Verlorenensuche und Milieu, wobei auch das Publikum zum mitmachen animiert wurde.

Am 19. Juni gab es einen «heissen» NOV-Gruppenwettkampf, der mit einem 3. Rang für unseren Verein belohnt wurde! Auch abgesehen vom vom Openair-Wochende wurde die Arbeit auf unserem Platz in diesem heissen Sommer gerne einmal gegen ein Training im Wasser ausgetauscht.

Ebenfalls unter dem Stichwort «heiss»: am 30. August war der Startschuss für eine vielgeschätzte Neuerung: KVF goes TWINT!

Ein weiterer Fixpunkt des Jahres war wie immer die Herbstprüfung, in diesem Jahr unter der Leitung von Roger Forrer. Zahlreiche Mitglieder konnten hier hervorragende Leistungen zeigen.

Kurz darauf wurden, nach sieben intensiven Jahren und vielen nationalen und auch internationalen Erfolgen, die Dobermannhündin Karla vom Maindreieck und Roger Forrer pensioniert. Zuletzt konnten sie 2022 noch einmal mit einem grossartigen 13. Rang an der WM überzeugen.

Es folgten im November noch Schlag auf Schlag die drei letzten Sportereignisse des Jahres: für die Schweizermeisterschaft der Belgischen Schäferhunde konnten sich zwei Teams aus dem Verein qualifizieren, Regula Jung mit Irpa und Barbara Ogg mit Ulaj starteten in der Sparte Nationaler Begleithund, und Barbara konnte sich sogar mit dem 3. Schlussrang einen Podestplatz sichern.

Julia Schlatter konnte mit ihrem OK und der grossen Unterstützung von Michi Achermann einen gelungenen Cani-Cross Wettkampf mit 34 Startenden durchführen. Die Kinder und Erwachsenen mussten dabei mit ihren Hunden je nach Kategorie verschieden lange Laufstrecken mit Hindernissen überwinden. Für die Kinder ging es dabei auch um die Qualifikation zur SM 2023.

Schliesslich fand in Altbüron auch noch die SKG Schweizermeisterschaft aller Rassen und Mischlinge statt, eine sehr gut organisierte und würdige Schweizermeisterschaft! Für den KVF die Qualifikation erreicht und am Start waren Christa Felder mit Brave Janka im Sanitätshund sowie Astrid Haltner mit Pan und Michael Biefer mit Cyrus in der Sparte IBGH. Christa konnte sich mit Brave auf dem grossartigen 2. Schlussrang platzieren!

Abschliessend spricht Regula nochmals ihren herzlichen Dank an den Vorstand und die Vereinsmitglieder aus für die vielen Helferstunden, die schönen Stunden des Vereinslebens, die unzähligen Trainings, die Unterstützung und auch das Vertrauen.

Die Vizepräsidentin Kathrin Herzog lässt den Jahresbericht der Präsidentin durch einen grossen Applaus genehmigen.

## **4 Jahresberichte der Hauptausbildungsleiter**

### **Welpengruppe**

Remo Lanaro berichtet : alles läuft rund und es bereitet grosse Freude, mit den kleinen Vierbeinern zu arbeiten.

Er bedankt sich herzlich bei seinen Assistentinnen Jeanette Bischof, Iride Ostertag, Gaby Grob und Marianne Schönholzer die ihm immer zur Seite stehen, wenn er sie auf dem Übungsplatz braucht.

### **Junghundegruppe**

Martina Felix erzählt, dass es auch in der Junghundegruppe gut lief. Nach einem grösseren Ansturm anfangs Jahr, den sie, zusammen mit ihrer Helferin Jacqueline Schöni mit einer Erweiterung auf zwei Gruppen bewältigen konnten, ist ab dem Sommer Normalität eingeleitet. Die Gruppengrösse mit etwa 6-8 Teams ist zu zweit, angenehm zu leiten. So haben sie insgesamt 59 Lektionen mit total 36 Teilnehmenden durchgeführt.

### **Aufbaugruppe**

Debby Gisler erzählt, dass die Aufbaugruppe auf ein tolles Jahr zurückblicken kann. Zurzeit umfasst die Gruppe ca. 34 Teilnehmer, wobei wöchentlich immer ca. 20 Teams auf dem Platz sind. Die Leitung der Gruppe hatten weiterhin Roger Forrer, Pascale Meier, Jana Marti, Astrid Haltner, Urs Schönenberger und Debby. Die Teams trainieren meist im Wechsel an verschiedenen Posten zu UO, Gruppentraining, Milieu, Sozialarbeit, Fährte und Grundgehorsam. Gerne würden sie jedoch im neuen Vereinsjahr die Gruppe so zweiteilen, dass in einer Gruppe der sportliche Aufbau und in der anderen die Grunderziehung trainiert werden könnte, und die Teams noch besser gefördert würden. Im Sommer gab es wiederum ein Wassertraining am Untersee, das die vielen Anwesenden Teams sehr genossen haben. An der Frühlingsprüfung werden nun demnächst einige Teams aus der Gruppe in den Kategorien BH1 und BH-VT starten.

### **Erziehungsbereich**

Christina Kirsch freut sich, dass der Erziehungsbereich nach den Einschränkungen nun wieder mit Vollgas durchstarten konnte. Unterbrochen durch eine kurze Sommer- und eine Winterpause wurden ca. 20 Trainings im Zweiwochenrhythmus durchgeführt. Die Teams trainierten in drei Gruppen, in Richtung Sport und Unterordnung, in Richtung Familienhund oder Schäfer unter sich beim eingespielten Leiterteam aus Christina, Béa Burri und Guido Oberholzer. Nach dem Training sass man gerne noch in der Clubhütte und besprach die eine oder andere Problematik oder hatte auch einfach eine gute Zeit miteinander. Nun, nach 20 Jahren im Einsatz, hat das Team beschlossen, den Erziehungsbereich in andere Hände zu übergeben. Christina bedankt sich bei Regula für ihre Unterstützung, gerade auch bei schwierigen Fällen, und schaut auf viele Erfahrungen und positive Begegnungen zurück.

### **Jugend und Hund**

Markus Hagenbüchle fasst sich kurz : es wurde in drei Gruppen mit ungefähr 15 Teams trainiert. Nach den Sommerferien hat sich die Gruppe mit den fortgeschrittenen Teams aufgelöst weil die Jugendliche eine Lehre angefangen haben etc..

Er dankt seinem Team und insbesondere Luana Tonoli für die Unterstützung.

### **Familienhunde**

Anja Jung: Nach einer wohlverdienten Winterpause startete die Familienhundegruppe wieder voll motiviert Ende Februar. Das Training findet wöchentlich am Mittwochnachmittag statt. Es ist eine gut ausgelastete Gruppe, mit jeweils 12-16 Teams auf der Allmend. Im Training geht in erster Linie um gute Bindung, Grundgehorsam und Spass ohne Prüfungsstress. Ebenfalls steht jede Woche ein Agility Parcours zur Verfügung und wir vermitteln Spass am Agi und die traditionellen gemeinsamen Rudelspaziergänge nach dem eigentlichen Training sowie das anschließende Zusammensitzen runden den Nachmittag ab. Regelmässig nehmen Teams erfolgreich an Militärys teil. Anja bedankt sich herzlich bei Monika, die sie in der Gruppe unterstützt, und beim gesamten Vorstand und dem Hüttenwart Urs für die gute Zusammenarbeit und die Freiheiten, die sie der Gruppe gewähren.

### **Plauschhundegruppe**

Remo Vetterli dankt zuerst Astrid Sasso, die in der Plauschgruppe alles organisiert. Er verliest auch ihren Bericht : Die Gruppe mit ca. 28 Teams, wobei meist 12-18 Teams auf dem Platz waren, blickt auf ein gutes, unfallfreies Jahr zurück. Die Kommunikation verläuft unkompliziert über Whatsapp, was die Organisation massiv erleichtert. Das Leiterteam besteht nach wie vor aus Remo Vetterli als HAL, Felix Sommerer und Astrid Sasso, von denen immer mindestens zwei auf dem Platz stehen können für die Übungen, die meist aus einem Teil Unterordnung/Führigkeit und einem Teil

Plauschposten bestehen. Dabei sollen die Teams zwar "de Plausch" haben, aber gleichzeitig die Beziehung Mensch/Hund vertieft und das Vertrauensverhältnis gefördert werden. Neben den Übungen auf dem Platz geht die Gruppe jeweils einmal im Monat gemeinsam spazieren, wobei auch mal ein Stopp beim Glühweinstand eingelegt wird. Auch Bräteln, Badeplausch für 6 Beine, Weihnachtsessen ergänzen das abwechslungsreiche und gesellige Jahr dieser fröhlichen Gruppe.

### **Rally-Obedience**

Béa Burri berichtet für Jasmin Diener : Die Gruppe hat sehr abwechslungsreich trainiert, so dass auch die 2-Beiner in jedem Training aufs Neue gefordert wurden. Das Trainingsweekend fand dieses Jahr auf dem Platz statt, wobei intensiv trainiert wurde, aber natürlich auch das gesellige Miteinander nicht zu kurz kam. Jasmin verabschiedet sich wegen privater und beruflicher Veränderungen nach 8 Jahren als Übungsleiterin und spricht noch einen ganz grossen Dank an ihre Stellvertreterin Claudine Rengel und den ganzen «Rally-Ladys» für die wunderschöne Zeit aus.

### **Spass-Sport**

Marianne Schönholzers Bericht klang wie folgt : «Podest – Teppich – auf – hopp – hinten – Sprung – Garage – Tunnel – durch – zurück – bring – zeige – such – drehen – rundum - innen – aussen – Kinn – Töggel ... tönt es auf dem Übungsplatz, wenn die SpassSportler trainieren; am Montag in zwei Gruppen, am Freitag mit einer Gruppe. Aktueller Stand der eingeschriebenen Teams ist: montags 31, freitags 14. An 4 Wettkampf-Orten bewältigten 6 Teams insgesamt 13 Starts in verschiedenen Schwierigkeitsstufen, mit einer Ausnahme alle mit Auszeichnung. Als Vorbereitung haben wir an einem Samstagvormittag ein Zusatztraining abgehalten. Solche Erfolge beflügeln und wirken ansteckend. Erste Anmeldungen sind bereits wieder abgeschickt, weitere werden folgen. Motiviertes Üben der Zugrösslein als Vorbildfunktion verleiht eine gesunde Energie und bettet so die Genügsameren wunderbar in dem Betrieb ein. Hochzeit, Beerdigung, schwierige Erkrankungen und Lebenssituationen begleiteten unsere Gruppe und wurden in ihr auch fröhlich mitgefeiert oder mildernd aufgefangen. Ich bedanke mich bei allen Hundeführern ganz herzlich für ihr fröhliches, kameradschaftliches und rücksichtsvolles Miteinander. Dies ist der Ansporn und die Freude, auch weiterhin SpassSportlich unterwegs zu sein. Danke sage ich an Gaby Bradley für ihr wachsames, prüfendes Auge, ihre Unterstützung und kompetenten Anleitungen einzelner Teams. Einen grossen Dank entbiete ich dem Vorstand für seine geleistete Arbeit zum Wohle unseres Vereins und der Airedale-Gruppe für das nette Nebeneinander am Freitag.»

### **Obedience**

Jeannette Leutwyler erzählt, dass in der Obedience-Gruppe 13 Hundeführerinnen mit ihren Hunden wiederum das ganze Jahr hindurch fleissig trainierten, an Turnieren teilnahmen und dabei auch schöne Erfolge feiern durften. Claudia und ihre Lani konnten sich an der SM über den hervorragenden 2. Rang im FCI 1 freuen. Britta qualifizierte sich mit Glenny für die diesjährige WM der Airedale Terrier. Viel Erfolg dafür! Auch wenn das Trainingsweekend im Schwarzwald nicht stattfinden konnte, gab es doch zumindest einen Ersatzanlass auf dem Gelände des KVF. Zudem trafen sich im Oktober 10 Teams zu einem weiteren Training mit Renate Tribus, übten am Freitag und Samstag einige starteten am Sonntag dann direkt beim KV Bodan. Bei einem feinen Essen im Restaurant Stählibuck liess die Gruppe das Jahr ausklingen und freut sich auf ein gutes weiteres Vereinsjahr – einiges ist schon geplant, unter anderem eine bereits ausgebuchte Prüfung im April. Jeannette dankt dem Vorstand und Claudia für die Organisation aller Zusatzanlässe und Ursi, die die beiden Leiterinnen Claudia und Jeannette immer vertritt, wenn sie mal nicht können.

### **Agility**

Jasmin Abt berichtet : das Jahr 2022 war ein intensives und spannendes Jahr für die Agi-Gruppe. Nach der Rückkehr in die Allmend startete das Sommertraining mit rund 30 Teams inkl. fünf Beginners. Leider gab es verschiedene Abgänge im Verlauf des Sommers, unter anderem konnten zwei Junioren infolge Lehrbeginn nach den Sommerferien nicht weitertrainieren. Naturgemäss mussten einige Hunde in Pension gehen, dafür stehen schon wieder junge Teams am Start. Auch der Übungsleiter Dani Merz hat die Gruppe verlassen und wird bei dieser Gelegenheit verdankt. Ein herzlicher Dank geht auch an Margrit Bussinger, die den Monatsübungen jeweils lecker bekocht. Die EO-Quali fand, wie Regula schon berichtete, 2022 in Frauenfeld statt. Auch viele Teams aus der Agility-Gruppe stellten sich der Herausforderung, an einem internationalen Turnier teilzunehmen und sich mit den Besten der Besten in der Schweiz zu messen und konnten teilweise schöne Läufe zeigen, auch wenn die Qualifikation nicht gelang. Auch an anderen Wettkämpfe konnten verschiedene Erfolge erzielt werden. Im Oktober fand dann bereits wieder der Umzug ins Wintertraining in Müllheim statt. Auf diese GV hin geben Sabrina Cuthbert und Jasmin Abt ihr Ämtli als Hauptübungsleiterinnen ab und danken Regula Jung, die mit Susanne Sayer und Ariane Söhner die Hauptleitung dieser grossen Gruppe mit unvermindertem Andrang übernimmt. Auch den Übungsleiterinnen und Teams danken sie und wünschen weiterhin viel Spass und Erfolg.

### **Fun-Agility**

Nicole Patrick konnte leider nicht anwesend sein, schreibt aber per Mail : «Wir haben vom 7. März bis Ende Oktober auf dem Dreieck-Platz trainiert, jeweils am Donnerstagabend, von 19 Uhr bis 20 / 20.30 Uhr. Weil wir sehr viele Anfragen hatten von Anfängern, die schon wissen, dass sie Fun Agi machen wollen, hat Iris Salzmann eine Anfängergruppe eröffnet, mit der sie jeweils vor dem offiziellen Training gearbeitet hat. Alle haben grosse Fortschritte gemacht. Von November bis Ende März konnten wir die Halle in Müllheim für uns mieten, so dass wir auch im Winter weiter trainieren konnten. Aus Kapazitätsgründen haben wir da die Beginner mit den Fortgeschrittenen zusammengelegt. Meistens waren wir zwischen 5 und 7 Teams. Iris hat sich bereit erklärt, jeweils einen Parcours zu planen und das Training zu leiten. Ihr ist es immer ein Anliegen, dass sich alle einbringen mit Ideen und Tipps, auch Beobachtungen oder Verbesserungsvorschläge

einbringen. Herzlichen Dank, Iris, für all dein Herzblut und dein Engagement! Wettkämpfe wurden keine absolviert, es haben sich aber ein paar Teams vorgenommen, an einem Plauschturnier im 2023 teilzunehmen.»

### **Begleithunde**

Ralph Dinkel erzählt, dass die Übungen Mitte Januar wieder uneingeschränkt starten konnten. Vom 6. bis 8. Mai war eine Gruppe im Schwarzwald, und an verschiedenen Wettkämpfen konnten Teams mit Erfolg starten. Für die Herbstprüfung in Frauenfeld erhielt sogar Nelly Ammann Urlaub von der Reha in Zihlschlacht und konnte erfolgreich die Prüfung bestehen. Barbara Ogg konnte an der SM der Belgier im BH3 einen hervorragenden 3. Rang erreichen und Willy Kappenthuler konnte ebenfalls erfolgreich an der NOV Meisterschaft im BH 3 teilnehmen. Mit einem gemütlichen Schlusshöck mit Fondue Bourguignon und selbstgemachten Dessert konnte die Gruppe das Jahr beschliessen. Sie hat konstant sehr viele Teilnehmer und muss eine Warteliste führen. Unter anderem ist sie durch die mangelnden Fahrtenmöglichkeiten auf der Allmend eingeschränkt.

### **Sanitätshunde**

Susanne Brönnimann berichtet für die Mittwochsguppe in der sich im vergangenen Jahr nicht viel Spezielles ereignet hat. Sie hebt aber die tollen Arbeiten von Christa Felder mit ihrem Janka (Sanitätshund Klasse 3) an der Retriever Meisterschaft (3. Platz) und an der SKG Schweizermeisterschaft (2. Platz) hervor. Es trainieren 8 Teams in der Gruppe und es konnten - abgesehen von einigen Hitze-Nachmittagen im Sommer - schöne Waldrevierübungen und auch Unterordnungs- und Spassübungen auf dem Gelände des KVF durchgeführt werden. Susanne dankt Anja Jung und ihrer Familienhundegruppe herzlich für die Toleranz und Freundlichkeit, während der parallelen Trainings, und dem ganzen KVF für die Unterstützung. Für die Wochenendsguppe berichtet Bea Kräutli, untermalt von schönen Fotos aus den Trainings der kleinen und homogenen Gruppe, die dank den regelmässigen Trainings jedem Teams zu persönlichen Erfolgen verhalf. Neben der Arbeit kam auch der Spass und Zusammenhalt nicht zu kurz und so freut sich die Gruppe bereits jetzt auf das neue Trainingsjahr.

### **Sporthunde**

Tanja Brunold berichtet : die Sporthundegruppe traf sich im Jahr 2022 zu 48 Trainings mit einer durchschnittlichen Teilnehmer\*innenzahl von 6 Personen. Die Teams wurden weiterhin tatkräftig von den beiden Helfern Dani Tartaglia und Thomas Fillinger ausgebildet, denen ein grosses Dankeschön dafür gilt. Die Teams konnten fast alle selbstgesteckten Ziele erreichen, so die Schutzeinsatzprüfung beim Zoll, erfolgreiche IGP1, 2 und 3 Prüfungen, ebenso VPG 1 und 3, und die Teilnahme an der SM SKG aller Rassen, der SM SC, derjenigen für Belgische Schäferhunde und der 5 Rassen und zuletzt auch an der WM der Dobermannhunde in Italien. Auch auswärtige Fahrten- (u.a. durch das mangelnden Fahrtengelände auf der Allmend) und Wassertrainings sowie ein Intensiv-Trainingswochenende (auf einem Platz, der im Gedenken an Vreni Stiefel von deren Schwester zur Verfügung gestellt wurde) gehörten zum Trainingsjahr. Einige langjährige Teams haben die Gruppe auf Ende Jahr verlassen und dafür gab es auch zwei Neuzugänge. Einen grossen Dank erhielt die STV Debby Gisler, die Tanja tatkräftig unterstützte.

### **Sporthundegruppe IBGH :**

Michael Biefer konnte im Februar 2023 mit 3 Teams die Sportgruppe IBGH starten. Bereits auf das zweite Training hin gab es 8 weitere Anfragen interessierter Hundeführer, zu einem Grossteil aus der Aufbaugruppe. Dies ist grundsätzlich natürlich erfreulich, gleichzeitig brauchen gerade diese sehr jungen Teams viel Unterstützung, was zu sehr langen Trainingszeiten geführt hat. Wieviel noch im Bereich des Möglichen ist, wird sich zeigen müssen. Auf jeden Fall betont Michi, dass es sich um eine eigene Sportart und Prüfungsgruppe dafür handelt, und nicht um eine allgemeine Trainingsgruppe für Unterordnung.

### **Verdankung**

Regula dankt allen Funktionären und vor allem auch allen Hauptausbildungsleiter:innen für ihren unermüdlichen Einsatz im letzten Jahr und in den drei Jahren seit der letzten Jahresversammlung in diesem Rahmen. Auf alle Hauptübungsleitern wartet ein kleines Geschenk und ein Blumensträusschen.

### **5 Jahresrechnung 2022**

Remo Lanaro erklärt die Jahresrechnung. Es gab einen schönen Gewinn von gut 6000.- Franken. Dieser ist aber in erster Linie der EO-Qualifikation zu verdanken.

Vreni Jung verliest als 1. Revisorin den Revisorenbericht. Die Buchhaltung durch den Kassier ist sauber und genau. Sie wurde stichprobenartig überprüft. Vreni beantragt zusammen mit der 2. Revisorin Claudine Rengel, die Jahresrechnung zu genehmigen, dem Kassier für seine tadellose Arbeit zu danken, und ihn zu dechargieren. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und Remos Arbeit mit einem grossen Applaus verdankt.

Auch auf die Revisorinnen wartet ein kleines Präsent.

### **6 Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2024**

Der Vorstand empfiehlt, die Mitgliederbeiträge von 20.- für Jugendliche bis 18 Jahren und 40.- für ordentliche Mitglieder um 5.- respektive 10 Franken auf 25.- respektive 50.- zu erhöhen. Dieser Vorschlag wird mit einer einzigen Gegenstimme angenommen. Weiterhin werden Administrationsgebühren von 20.- respektive 50.- beim Eintritt in den Verein erhoben.

## **7 Reglement Fort- und Weiterbildung sowie Material**

Regula erinnert an den Kontext dieses Traktandums : der Vorstand hatte durch die letzte schriftliche Jahresversammlung im März 2022 den Auftrag gefasst, auf die Jahresversammlung 2023 hin ein Reglement zu erarbeiten, welches die Kosten für Fort- und Weiterbildung der Funktionäre für alle 15 Gruppen fair und transparent regelt. Dieses Reglement sollte die jeweilige Gruppengrösse und Ausbildungsstufe berücksichtigen und wie die Statuten für alle jederzeit auf der Webseite zugänglich sein.

Beim Erarbeiten des Reglements hat sich der Vorstand geeinigt, dass ebenso die Startgelder, welche für Wettkämpfe durch den Verein bezahlt werden, geregelt und ein Zusatz zur Materialbezahlung angefügt werden soll. Das Reglement wird mindestens alle 4 Jahre durch den Vorstand geprüft und dann auch jeweils wieder durch die Jahresversammlung genehmigt. Heute werden wir erstmals über das erstellte Reglement abstimmen, das seit Ende Januar auf der Website des Vereins einsehbar ist.

Es wird abgestimmt durch Handheben : mit 72 Stimmen dafür, 5 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen wird das Reglement durch die Jahresversammlung angenommen.

## **8 Wahlen**

Laut Artikel 26 der Vereinsstatuten beträgt die reguläre Amtszeit, für die die Vorstandsmitglieder gewählt werden, jeweils 4 Jahre. Es ist somit ein Wahljahr, und da es keine Rücktritte aus dem Vorstand gibt, stellt sich der gesamte Vorstand zur Wiederwahl durch die Jahresversammlung, falls es keine anderen Kandidaturen aus der Versammlung gibt.

Es gibt keine Meldungen und somit erklärt Regula den Ablauf :

Zuerst wird die Präsidentin (wieder-)gewählt, dann die Vizepräsidentin, der Kassier und die Aktuarin (gemäss den Statuten des KVF) einzeln, in Bezug auf ihre Funktion, und schliesslich die drei Beisitzer:innen in Globo. Auch gegen dieses Vorgehen gibt es keine Wortmeldungen aus der Versammlung, so dass Kathrin Herzog das Wort übernimmt für die Wahl der Präsidentin. Regula wird einstimmig und mit grossem Applaus wiedergewählt. Sie dankt den Mitgliedern für ihr Vertrauen. Da sie ja den Ausstieg aus dem Amt mit 40 sowieso schon seit geraumer Zeit verpasst hat, setzt sie ihre Hoffnung nun auf einen Rücktritt vor 50 – so dass sie diese Amtszeit gerne nochmals zur Verfügung steht.

Als nächstes werden auch Kathrin Herzog als Vizepräsidentin, Remo Lanaro als Kassier und Anja Bohner als Aktuarin je einzeln einstimmig wiedergewählt für ihr Amt.

Die drei Beisitzer:innen, Debby Gisler, Hanspeter Deflorin und Urs Schönenberger werden in Globo ebenfalls wiedergewählt.

## **9 Wahl der Rechnungsrevisoren**

Vreni Jung scheidet als Revisorin aus, Claudine Rengel wird somit 1. Revisorin, Marion Zanker rückt als 2. Revisorin nach. Susanne Sayer wird als Ersatzrevisorin vorgeschlagen und mit Applaus gewählt.

## **10 Ehrungen**

Folgende Übungsleiter:innen treten oder traten im vergangenen Jahr aus ihrer Funktion zurück:

Jasmin Diener (Rally Obedience), Sabrina Stiefel und Daniel Merz (Agility), Christina Kirsch und Guido Oberholzer (Erziehungsbereich), Claudine Rengel (Rally Obedience) Nicole Tonoli und Luana Tonoli (JuHU)

Regula überreicht denjenigen, die anwesend sind zum Dank für ihren langjährigen Einsatz ein kleines Präsent.

Ebenso werden diejenigen Vereinsmitglieder, die unseren Verein mit ihren Hunden an Nationalen und internationalen Wettkämpfen mit tollen Leistungen vertreten haben, mit Applaus geehrt : Roger Forrer, der mit Karla an der Dobermann SM war und an der Dobermann WM einen tollen 12. Rang erreicht hat. Barbara Ogg, die mit Ulaj an der SM SKBS BH den dritten Rang erkämpfen konnte und Christa Felder, die mit Brave Vize-Schweizermeisterin im Sani wurde an der SKG-SM.

Es folgt die Ehrung der Veteranen, welche 25 Jahre ununterbrochen Mitglied vom KVF sind. Dies sind Doris und Marcel Mayer, sowie Yvonne Müller. Die Broschen sind dieses Jahr leider noch nicht von der SKG angekommen. Regula hofft auf ihre baldige Ankunft, so dass sie noch überbracht werden können.

## **11 Varia**

**Folgende Anlässe des KVF stehen 2023 an :**

15.04.2023 – Frühlingsprüfung

23.04.2023 – Obedience Prüfung

06.05.2023 – Hüttenputz

04.06.2023 – NOV-Gruppenwettkampf Schaffhausen

16.09.2023 – Rule Prüfung

Oktober 2023 – Canin Cross

Dezember 2023 – «Herbst»-Prüfung und NOV Meisterschaft

Bereits geplante im 2024 ist am 11./12. Mai 2024 erneut eine EO Qualifikation Agility – **save the date!**

Die nächste Jahresversammlung findet am 15. März 2023 (also eine Woche früher als sonst), aber sonst wieder wie gewohnt in der Krone Pfyn, um 19.30h statt.

Regula übergibt das Wort den Mitgliedern. Es kommen keine Voten.

Zuletzt spricht die Präsidentin noch einmal einen Dank aus an alle Anwesenden für Ihre Teilnahme, Aufmerksamkeit und Disziplin und erklärt die 87. Jahresversammlung für beendet.

Pfyn, 10. März 2023, Anja Bohner